

Kleine Münze für ein großes Ereignis

Neujahrsdukaten für 1000 Jahre Fischerzunft

WÜRZBURG (ric) 1985 hat die Städtische Sparkasse die alte Tradition wieder aufgenommen, auf einer historischen Presse einen Neujahrsdukaten zu prägen. Die Motive waren bis heute ein historischer Streifzug durch Würzburg mit prägnanten Gebäuden, so Vorstandsvorsitzender Rudolf Fuchs. Heuer ist das Motto „1000 Jahre Fischerzunft in Würzburg“.

Inmitten einer Inflation von Jubiläen die keiner mehr versteht, ragt dieses wie ein Fels in der Brandung heraus. Denn die Fischerzunft Würzburg ist eine der ältesten Zünfte Deutschlands und Europas. Das Jahr 1010, das Prof. Dieter Salch als historisch verbürgtes Gründungsjahr der Würzburger Fischerzunft erklärte, wird deshalb ein mit Veranstaltungen reiches Zunftjahr werden.

Oberbürgermeister Georg Rosenthal ließ sich die aktive Teilnahme an der Prägung des ersten Golddukaten nicht nehmen. Denn er ist es auch, der nach der Tradition dieses Goldstück von der Stadt an den „obersten Landesherm“, also die Staatsregierung in München weitergeben darf. So will es der Brauch.

Die Münze zeigt auf der einen Seite das Siegel der Fischerzunft mit drei gekreuzten Fischen. Es lehnt sich an das Drei-Hasen-Motiv an und stellt die Beziehung zur Heiligen Dreifaltigkeit her. Jahrtag der Fischer ist deshalb der Dreikönigstag, der für die Zunft heuer natürlich eine ganz besondere Bedeutung haben wird.

Auf der anderen Seite ist das Zunfthaus der Fischerzunft Würzburg in der Saalgasse in einem Zustand bis zum Jahr 1852 zu sehen. Das ursprüngliche Haus gibt es nicht mehr. Es wurde schon 1852 wegen Baufälligkeit abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt, der wiederum 1945 zerstört wurde.

Die Prägung des Neujahrsdukaten ist vor allem für viele Liebhaber und Sammler zu einem ganz wichtigen Objekt geworden. Die Münze wird in Zinn, Messing, Feinsilber und Feingold angeboten. Die Medaille kann in der Hauptstelle der Sparkasse in der Hofstraße bis zum 13. Januar 2010 zu den üblichen Schalterzeiten von Interessierten auf der historischen Presse selbst geprägt werden. Der Verkaufserlös geht in diesem Jahr an die Fischerzunft.



Sparkassenvorstandsvorsitzender Rudolf Fuchs (links) und Oberbürgermeister Georg Rosenthal prägen einen Neujahrsdukaten. FOTO OBERMEIER